

Take on me

finest 80s cover

TECHNICAL RIDER

ALLGEMEINE TECHNISCHE ANFORDERUNGEN



Stand: 02/2026

FOLGENDE BEDINGUNGEN SIND FÜR EINEN REIBUNGSLOSEN ABLAUF DER VERANSTALTUNG ZU BEACHTEN:

Die nachfolgenden Angaben dienen als Richtlinien für einen gelungenen Auftritt der Band „TAKE ON ME“ und sollten auf keinen Fall ohne Rücksprache unterschritten werden. Die Verwendung von gleich- oder höherwertigem professionellem Equipment ist unerlässlich.

Sollten die technischen Anforderungen nicht beachtet werden, kann das dazu führen, dass die Veranstaltung für uns undurchführbar wird. Die gesamte Technik muss betriebsbereit aufgebaut sein und die technischen Anforderungen sind Bestandteil des Vertrages.

Bei Abweichungen oder Rückfragen stehen wir jederzeit zur Verfügung:

Ansprechpartner:
Tel.:

Jan Ilarion Melnik
+49 163 7365147

oder

Ansprechpartner:
Tel.:

Timo Schrage
+49 178 4936314

01 – BÜHNE:

- I. Die Grundfläche beträgt mindestens 7x4m und weist eine Mindesthöhe von 0,4m auf.
- II. Für das Drumset wird ein Podest-Riser (0,2m) mit den Maßen 3x2m (BxT) benötigt.
- III. Bei Open-Air Veranstaltungen sollte die Bühne 3-seitig geschlossen sowie wind- und regensicher sein.

02 – P.A. SYSTEM:

- I. Als P.A. sollte ein der Örtlichkeit angemessener Leistung entsprechendes professionelles System vorhanden sein, welches unverzerrt 105dB/A am Frontplatz liefern kann. Hierbei ist darauf zu achten, dass für eine gleichmäßige Beschallung in Frequenz und Pegel über die gesamte Veranstaltungsfläche gesorgt werden kann.
- II. Für unumstrittene Klangqualität sollte ein gängiges, professionelles aktiv System mit gleichmäßigem Frequenzgang zwischen 50-16000Hz und ausgeglichenem Abstrahlverhalten (Beispielsweise L-Acoustics, Coda, NEXO, Seeburg oder in Qualität und Funktionalität gleichwertig) vorhanden sein.
Wir bitten dringlichst auf Eigenbau zu verzichten.
- III. Das System sollte bevorzugt geflogen mit entsprechendem Nearfill, oder konventionell als groundstacked Cluster vorhanden sein.
Hierbei ist zu beachten, dass umstandslos auf Subbässe auf oder unter der Bühne zu verzichten ist. Dies gilt ebenso für die gesamte P.A.-Anlage.

03 – FOH:

- I. Das FOH steht idealerweise mittig, auf Publikumshöhe und in einem sinnvollen Abstand zur Bühne – im Ausnahmefall auch seitlich versetzt.
- II. Zum Mixing sollte eine Digitalkonsole verwendet werden (Beispielsweise Yamaha CL/QL Serie, Midas, Allen&Heath, Digico oder in Qualität und Funktionalität gleichwertig professionell). Diese ist vom Veranstalter zu stellen.
- III. Der Tontechniker ist vom Veranstalter zu stellen. Gegen Aufpreis und nach Rücksprache können wir einen eigenen Tontechniker engagieren.

04 – Monitoring:

- I. Wir spielen ausschließlich über In-Ear Monitoring, daher ist auf Wedges oder ähnliche Bühnenbeschallung zu verzichten.
- II. Der Veranstalter stellt ein gängiges, professionelles Stereo-In-Ear-System (Beispielsweise Sennheiser, Shure oder in Qualität und Funktionalität gleichwertig professionell). Hierbei ist auf Rückwege im Multicore zur Bühne zu achten.
 - i. 4x kabellos (Veranstalter), 2x eigene Systeme (Band).
- III. Das Einrichten und Mixing der Monitormixe ist vom Tontechniker zu übernehmen.
Optional auch gerne ein separater Tontechniker für den Monitormix. (Dieser wäre dann ebenfalls vom Veranstalter zu stellen.)

05 – Mikrofonie:

- I. Die Mikrofonie ist dem untenstehenden Belegungsplan zu entnehmen. Hierbei ist darauf zu achten, dass Mikrofone gängiger, professioneller Hersteller und angemessener Anforderungserfüllung zu verwenden sind.
- II. Mikrofonstative (idealerweise **schwarz**) gängiger Marken für Schlagzeug, Keyboard und Gitarre sind vom Veranstalter zu stellen.
- III. Ein professionelles Funkmikrofon eines gängigen Herstellers (Beispielsweise Shure oder Sennheiser) inklusive Funkstrecke für den Sänger ist vom Veranstalter zu stellen.

06 – Licht:

- I. Wir bringen keinen eigenen Lichttechniker oder eigene Lichtinstallationen. Diese sind vom Veranstalter zu stellen.
- II. Die Bühne sollte angemessen von vorne (Weißlicht) beleuchtet werden können, sodass Gesichter der MusikerInnen klar erkennbar sind.
- III. Die Bühne sollte über eine der Veranstaltung entsprechende angemessene Menge an Showlicht (ACL, Movinglights, LED-Bars, etc.) verfügen.
- IV. Der Einsatz von Nebel oder Hazern ist hinsichtlich der Veranstaltungsvorgaben optional, aber wünschenswert.

07 – Belegungsplan:

Channel	Was?	Wer?	Infos
1	Kick IN	Jan	Grenzflächenmikrofon (Veranstalter)
2	Kick OUT	Jan	Geeignetes dynamische Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
3	Snare Top	Jan	Geeignetes dynamische Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
4	Snare Bot	Jan	Geeignetes dynamische Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
5	Tom 1	Jan	Geeignetes Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
6	Tom 2	Jan	Geeignetes Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
7	Tom 3	Jan	Geeignetes Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
8	Tom 4	Jan	Geeignetes Mikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
9	Hi-Hat	Jan	Geeignetes Kondensatormikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
10	Clapstack	Jan	Geeignetes Kondensatormikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
11	OH L	Jan	Geeignetes Kondensatormikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
12	OH R	Jan	Geeignetes Kondensatormikrofon + Klemme oder Staitv (Veranstalter)
13	Samplepad L	Jan	D.I. (stereo) - WICHTIG: Samplepad ist für In-Ear UND PA
14	Samplepad R	Jan	
15	Bass	Tobias	Eigene D.I.
16	E-Git	Tobi	Amp wird mit eigenem Sennheiser E906 abgenommen
17	Keys 1 L	Timo	Eigene D.I. (stereo)
18	Keys 1 R	Timo	
19	Keys 2 L	Timo	Eigene D.I. (stereo)
20	Keys 2 R	Timo	
21	VOX Male	Phil	Siehe 05.III – Funkmikrofon vom Veranstalter (Stativ vorhanden)
22	VOX Female 1	Britta	Eigenes Sennheiser (kabellos) (Stativ vorhanden)
23	VOX Female 2	Michelle	Eigenes Sennheiser (kabellos) (Stativ vorhanden)
24	VOX Keys	Timo	Kabelgebundenes SM58 o.Ä. + Stativ vom Veranstalter
25	VOX E-Git	Tobi	Eigenes beta58A (kabelgebunden); Stativ vom Veranstalter
26	Cues (Laptop)	Jan	D.I. - WICHTIG: Cues NUR für In-Ear
27	Click	Jan	D.I. - WICHTIG: Click NUR für In-Ear
28	BACKINGTRACK L	Jan	D.I. (stereo) - WICHTIG: Backingtrack ist für In-Ear UND PA
29	BACKINGTRACK R	Jan	
AUX 1	Britta (VOX Female 1)		
AUX 2	Michelle (VOX Female 2)		
AUX 3	Phil (VOX Male 1)		
AUX 4	Tobias (Bass)		
AUX 5	Tobi (E-Git)		
AUX 6	Timo (Keys)		
AUX 7	Jan (Drums)		
AUX 15	PA L		
AUX 16	PA R		

08 – Stageplan:

